



KulturRegion
Stuttgart

FILDERSTADT

Familia

Katharina Mayer

Städtische Galerie Filderstadt

27.9.–25.10.2020



**UNTER
BEOBACH
TUNG**
Kunst des Rückzugs
25.9.–18.10.2020





Katharina Mayer wurde 1958 in Rottweil in Baden-Württemberg geboren. Nach ihrem Kunstgeschichtsstudium in Freiburg studierte sie an der Düsseldorfer Kunstakademie Freie Kunst mit Schwerpunkt Fotografie und Video bei Bernd Becher und Nan Hoover. Schwerpunkt ihrer künstlerischen Arbeit ist die Auseinandersetzung mit dem Menschenbild. Ihre mehrfach prämierten Arbeiten wurden europaweit ausgestellt und sind in zahlreichen Sammlungen vertreten, unter anderem im Museum Ludwig, Köln und der Staatsgalerie Stuttgart. Nach einer Gastprofessur in Wien und einem Lehrauftrag in Krefeld ist sie seit 2012 Professorin für Fotografie an der University of Applied Sciences Europe in Berlin. Katharina Mayer lebt und arbeitet in Düsseldorf und Berlin.



Familia

Katharina Mayer

Katharina Mayer fotografiert Familien. Dem Porträt, genauer gesagt dem Gruppenporträt, gilt das Hauptinteresse der Düsseldorfer Künstlerin. Ob Unternehmer-, Flüchtlings- oder Lehrerfamilie, ob heile Großfamilie oder Familienfragmente – ihre inszenierten Porträts zeigen Ausschnitte von Lebensgeschichten. An ihrer Serie »Familia« arbeitet sie bereits seit 2001.

Mayers Projekt wächst stetig – immer wieder kommen neue Gruppenporträts hinzu. Für die Städtische Galerie in Filderstadt hat die Künstlerin mehrere Familien ausgesucht. Alle haben einen besonderen Bezug zur Stadt, sind im örtlichen Gefüge Träger einer bestimmten gesellschaftlichen Rolle. Mehrere Stunden an ein bis zwei Tagen nimmt sich die



Künstlerin Zeit, um die Familien kennen zu lernen und zu porträtieren. Dabei die Essenz der Familiengeschichte herauszuarbeiten, ist das Ziel der Künstlerin.

Mayer besucht die Familienmitglieder im bekannten Terrain, der eigenen Wohnung oder einem vertrauten Ort im Außenraum. Immer ausgehend vom Raum, werden die Familienmitglieder dann Schritt für Schritt in diesen integriert für das gemeinsame Porträt. Die künstlerische Inszenierung durch die Fotografin trifft hier auf die individuelle Selbstinszenierung der Familienangehörigen. Wird dabei das, was die Familie prägt, versteckt oder nach außen gekehrt? Wer nimmt welche Rolle innerhalb des Gefüges ein? Wie wird das Bild auf Außenstehende wirken?

Jede Familie kämpft mit einem Erbe. Ideale und Wünsche werden von Generation zu Generation weitergegeben. Großeltern, Kinder und Enkel reiben sich an Erwartungen, denen

niemand gerecht wird. Familiengeschichten sind manchmal Tragödien, manchmal Erfolgsstories. Traditionen werden zelebriert oder bewusst versteckt. Zwischen dem, wie eine Familie und ihre Mitglieder gesehen werden möchten, und dem, was sie unfreiwillig zeigen, klappt manchmal eine Lücke. Auch auf Mayers Bildern gibt es Brüche, die sie mitunter ganz bewusst herbeiführt. Kleine Ereignisse, die so nicht vorgesehen waren, einzelne Personen, die in irgendeiner Form aus der Rolle fallen.

Mit engen Angehörigen im bekannten Umfeld vor der Kamera einer fremden Person zu posieren, für Fotos, die später im Museum ausgestellt werden, ist eine Gratwanderung: Zwischen öffentlich und privat, zwischen Repräsentanz und Rückzug. Genau dieses Spannungsfeld reizt Katharina Mayer. Mit künstlerischen Mitteln lotet sie die Grenzen aus.

Städtische Galerie Filderstadt

Bonländer Hauptstraße 32/1

So 27.9.–So 25.10.

Do 10:00–12:30 Uhr

Sa 15:00–18:00 Uhr

So 11:00–17:00 Uhr

SO 27.9. | ERÖFFNUNG

11:15 Uhr

SO 4.10. | FOKUSTAG

Künstlergespräch mit Katharina Mayer und den beteiligten Filderstädter Familien

Verkauf von Büchern und Fotografien der Künstlerin

Städtische Galerie Filderstadt

11:00 Uhr

SO 4.10. | BUSTOUR 1

Stuttgart • Filderstadt • Ostfildern • Esslingen • Stuttgart

Erlebnistour mit der Kunstvermittlerin Sara Dahme und künstlerischen Interventionen • Anmeldung erforderlich bei kontakt@kulturregion-stuttgart.de oder 0711.221216 • Ticketpreis 12 €

Festival

Unter Beobachtung. Kunst des Rückzugs 25.9.–18.10.2020

Vor dem Hintergrund einer immer transparenter werdenden Gesellschaft untersucht die KulturRegion Stuttgart die changierende – oder sich sogar auflösende – Grenze zwischen Privatheit und Öffentlichkeit. In diesem Spannungsfeld beschäftigen sich nationale und internationale Künstler*innen verschiedener Sparten in 21 teilnehmenden Kommunen der Region mit aktuellen Themen wie der Überwachung im öffentlichen Raum, Datenspeicherung und Datenklau, sozialen Medien und ständiger Verfügbarkeit sowie Strategien des Rückzugs. Künstlerischer Leiter des Festivals ist der österreichische Kurator Gottfried Hattinger.

Die **KulturRegion Stuttgart** entwickelt mit ihren 43 Mitgliedskommunen, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region. Alle zwei Jahre realisiert sie ein groß angelegtes Projekt zu regional und gesellschaftlich relevanten Themen. Dabei werden zeitgenössische Kunstformate an ungewöhnlichen Orten umgesetzt.

Erfahren Sie mehr unter www.kulturregion-stuttgart.de und www.unterbeobachtung.net oder mit unserer **App »Unter Beobachtung«** über den App Store oder Google Play.

Mit Unterstützung von



Herausgeber

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e.V.
Am Hauptbahnhof 9
70173 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de
Fon 0711.221216

Gestaltung: superultraplus.com

Bildnachweis

Titel und Innen: Katharina Mayer

© 2020, KulturRegion Stuttgart